

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
Sitzung vom 5. März 2015

Gesch. Nr. 016/14

43.07.10 Jugend und Sport; Kinderkrippe

Antrag des Stadtrates betreffend Abrechnung des Rahmenkredits für den Umbau, die Einrichtung und den Betrieb eines städtischen Kinderhauses in Illnau / Substantielles Protokoll

[...]

8. GESCHÄFT-NR. 016/14

Antrag des Stadtrates betreffend

Abrechnung des Rahmenkredits für den Umbau, die Einrichtung und den Betrieb eines städtischen Kinderhauses in Illnau

ANTRAG DES STADTRATES

Der Stadtrat unterbreitet mit Beschluss-Nr. 224 dem Grossen Gemeinderat mittels Auszug aus dem stadträtlichen Protokoll vom 23. Oktober 2014 folgenden Antrag:

DER GROSSE GEMEINDERAT

- gestützt auf den Antrag des Stadtrates und in Anwendung von § 26 Ziffer 2 der Gemeindeordnung -

BESCHLIESST:

1. Die Abrechnung über den Rahmenkredit für den Umbau, die Einrichtung und den Betrieb eines städtischen Kinderhauses in Illnau wird wie folgt genehmigt:

Rahmenkredit gemäss Beschluss GGR vom 17.9.2009 Fr. 2'650'000.00

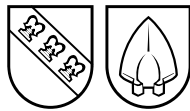
Aufwand gemäss Abrechnung Fr. 1'556'760.35

Kreditunterschreitung Fr. 1'093'239.65

2. Gegen diesen Beschluss ist das Referendum ausgeschlossen.

3. Mitteilung durch Protokollauszug an:

- a. Stadtrat, zweifach
- b. Abteilung Jugend und Sport
- c. Abteilung Finanzen
- d. Abteilung Präsidiales, dreifach



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL Sitzung vom 5. März 2015

Für die detaillierten Ausführungen und den exakten Wortlaut des Weisungstextes wird auf die separaten Akten verwiesen.

ABSCHIED DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

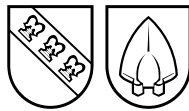
Die Vorbereitung dieses Geschäftes fand durch die Rechnungsprüfungskommission RPK statt. Mit Schreiben vom 16. Februar 2015 unterbreitet die RPK dem Gesamtrat einen einstimmigen Abschied, wonach der stadträtliche Antrag unterstützt wird. Der detaillierte Wortlaut ergibt sich aus dem separaten Kommissionsabschied.

BEHANDLUNG IM RAT

Gemeinderat Adrian Kindlimann, SP, in seiner Funktion als Referent der Rechnungsprüfungskommission, präsentiert dem Rat anhand einer visuellen Projektion die Vorlage und nimmt nochmals dezidierten Bezug auf die örtlichen Gegebenheiten, Eckdaten und den Kerngehalt des Geschäftes.

Im Weiteren wird die detaillierten Geschäftsakten, die stadträtliche Antragschrift und den Kommissionsabschied verwiesen. Auf die wortgetreue Protokollierung der Ausführungen des Kommissionsreferenten wird zufolge der eindeutigen Faktenlage und der subsidiär konsultierbaren Dokumente verzichtet.

Auf entsprechende Anfrage durch *die Ratspräsidentin* begehren weder weitere Mitglieder der vorberatenden Rechnungsprüfungskommission noch weitere Mitglieder aus dem Gesamtplenium das Wort, worauf *die Vorsitzende* im Sitzungsverlauf zur Beschlussfassung schreitet.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
Sitzung vom 5. März 2015

ABSTIMMUNG

DER GROSSE GEMEINDERAT

- gestützt auf den Antrag des Stadtrates und in Anwendung von § 26 Ziffer 2 der Gemeindeordnung -

BESCHLIESST:

1. Die Abrechnung über den Rahmenkredit für den Umbau, die Einrichtung und den Betrieb eines städtischen Kinderhauses in Illnau wird wie folgt genehmigt:

Rahmenkredit gemäss Beschluss GGR vom 17.9.2009 Fr. 2'650'000.00

Aufwand gemäss Abrechnung Fr. 1'556'760.35

Kreditunterschreitung Fr. 1'093'239.65

2. Gegen diesen Beschluss ist das Referendum ausgeschlossen.

3. Mitteilung durch Protokollauszug an:

- a. Stadtrat, zweifach
- b. Abteilung Jugend und Sport
- c. Abteilung Finanzen
- d. Abteilung Präsidiales, dreifach

Obgenannter Beschluss kam mit Einstimmigkeit zu Stande.

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon



Marco Steiner
Ratssekretär

Versandt am: 06.03.2015

ms